



Naturschutzgebiete rund um den Baikalsee

Naturerlebnisreise, 14 Tage

Rundreise mit Übernachtungen in Hotels, Zelten, Holzhäusern und in Privatunterkünften

- ▣ Insel Olchon, Pribaikalski-Nationalpark
- ▣ Naturschutzgeb. Baikal-Lena, Lena-Quellgebiet
- ▣ Barguzinzky-Naturschutzgebiet
- ▣ Zabaikalski-Nationalpark, Ushkani-Inseln

Es gibt wohl kaum eine andere Region auf der Erde, wo derart viele Schutzgebiete unterschiedlicher Art auf so engem Raum zu finden sind wie am Baikalsee. Mehrere große Nationalparks, einige sehr streng geschützte Naturschutzgebiete und der Status der gesamten Region als UNESCO-Weltnaturerbe und Biosphären-Reservat verdeutlichen die Besonderheit des Gebietes. Nur im Rahmen dieser unter erfahrener fachlicher Begleitung durchgeführten Reise ist es möglich, diese große Vielfalt faszinierender und einmaliger Naturschönheiten unmittelbar zu erleben.

Reiseverlauf:

1. Tag: Flug nach Irkutsk

Linienflug von Deutschland nach Moskau. Anschließend vom selben Flughafen Weiterflug nach Irkutsk.

2. Tag: Irkutsk, Insel Olchon

Ankunft in Irkutsk am Morgen. Nach dem Mittagessen Fahrt und Übersetzen per Fähre zur Insel Olchon, der größten Insel des Baikalsees (ca. 270 km). Übernachtung im Ort Khuzir im Gästehaus oder Privatunterkunft. (F,M,A)

3. Tag: Insel Olchon, Pribaikalsky-Nationalpark

Vormittags Besuch des örtlichen Museums mit einer interessanten Ausstellung über die Geschichte und Kultur der Region. Besichtigung des unweit gelegenen Schamanenfelsen. Der Schamanismus ist in der Kultur der Einheimischen stark verwurzelt und spielt im religiösen Leben eine wichtige Rolle, obwohl die meisten Menschen Buddhisten oder orthodoxe Christen sind. Der Rest des Tages ist zur freien Verfügung. Übernachtung wie am Vortag. (F,M,A)

4. Tag: Sanddünen in der Bucht Peschanaja, Wanderung nach Usur

Nach dem Frühstück Fahrt entlang der Küste nach Norden zur Bucht Peschanaja, der sogenannten "Sandbucht". Große Wanderdünen bewegen sich von Jahr zu Jahr entlang der Küste und lassen von hohen Pinienbäumen nur noch die Spitze sehen. Eine interessante Tier- und Pflanzenwelt ist in dieser einzigartigen Umgebung zu finden. Eine kurze Wanderung (2-3 Std.) führt uns durch die schöne Bucht, anschließend fahren wir weiter entlang dem Ufer nach Usur, einem Waldgebiet im nördlichen Teil der Insel. Übernachtung im Zelt-Camp. (F,M,A)

5. Tag: Zum Kap Khoboi, dem nördlichsten Punkt der Insel

Nach ca. 12 km Wanderung erreichen wir auf einem schönen Weg oberhalb der Klippen das nördliche Kap der Insel, das Kap Khoboi. Von hier aus bietet sich uns ein atemberaubender Ausblick auf den nördlichen Teil des Baikalsees, auf das „Kleine Meer“, und hinüber zur Ostküste. Rückkehr nach Usur zum Zeltcamp. (F,M,A)

6. Tag: Heilige Stätte Ryty, Baikal-Lena-Naturschutzgebiet

Vormittags Beginn unserer Schifffahrt nach Norden zur Landzunge Ryty, einer historischen heiligen Stätte des Schamanismus. Anschl. Weiterfahrt zum Naturschutzgebiet Baikalo-Lenskii. Entlang der imposanten Felsenküste beobachten wir die interessante Vegetation, immer wieder unterbrochen von Bergtundra und alpinen Wiesen. An der Landzunge Pokojny reicht das Naturschutzgebiet bis ans Baikalseeufer. Übernachtung am Ufer im Zelt-Camp. (F,M,A)

7. Tag: Quellgebiet des Flusses Lena

Vom Ufer aus wandern wir landeinwärts auf den Pokojnizki-Pass. Nur von hier aus bietet sich uns ein fantastischer Ausblick mit dem Baikalsee im Osten und dem Quellgebiet der Lena, einem der größten Ströme Russlands, im Westen. Entlang des Weges sind einige malerische Wasserfälle und über 500 Jahre alte Zedern zu sehen. Rückkehr zum Baikalsee-Ufer (insges. ca. 25 km). (F,M,A)

8. Tag: Barguzinzky-Naturschutzgebiet

Am Vormittag Schifffahrt zu den Ushkanyi-Inseln. Mit etwas Glück können wir hier die berühmte Baikalarobbe, die an der felsigen Küste beheimatet ist, beobachten. Anschl. Fortsetzung der Überfahrt mit dem Schiff zum Barguzinzky-Naturschutzgebiet an der Ostküste. Am Ufer finden sich oftmals Spuren der scheuen Bären, die in dieser Gegend im flachen Wasser kleiner Zuflüsse nach Fischen Ausschau halten. Einige sehr seltene Vogelarten sind in diesem Naturschutzgebiet vertreten. Übernachtung in Zelten. (F,M,A)

9. Tag: Barguzinzky-Naturschutzgebiet

Wanderung vom Ufer aus entlang des Flusses Schumilicha zu einem schön gelegenen Bergsee. Hier sehen wir die verschiedenen Vegetationszonen innerhalb des Barguzinzky-Naturschutzgebietes. Eine Besonderheit sind die hier vorkommenden seltenen schwarzen Murmeltiere. Zum Abschluss kommen wir an einen imposanten, 40 m hohen Wasserfall vorbei. Rückkehr zum Baikalsee-Ufer. Übernachtung im Zelt-Camp. (F,M,A)

10. Tag: Zabaikalsky-Nationalpark

Am Vormittag Fahrt mit dem Schiff zur Chivirkyisky-Bucht. Besuch von heißen schwefelhaltigen Quellen. Von hier fahren wir mit dem Schiff weiter nach Süden zur Halbinsel Svyatoi Nos, der "Heiligen Nase", die zum Zabaikalsky-Nationalpark gehört. Hier gibt es eine große Anzahl Braunbären, die allerdings sehr scheu und nur selten zu sehen sind. Übernachtung in einem Holzhaus in der Ortschaft Monachovo. (F,M,A)

11. Tag: Ust-Barguzin

Nach einer Wanderung im Nationalpark fahren wir von der Halbinsel mit dem Bus über eine Landzunge zum Festland. Unterwegs hoffen wir die Horste von Weißkopfschneehädnern in den Kronen großer Bäume sehen zu können. In Ust-Barguzin, einer der ältesten russischen Siedlungen und bis vor wenigen Jahren noch ein großes Fischereizentrum, wohnen wir in Privatunterkünften. (F,M,A)

12. Tag: Fahrt nach Ulan-Ude

Nach dem Frühstück Busfahrt (ca. 260 km) nach Ulan-Ude. Besuch des Klosters von Ivolginsk, der größten buddhistischen Tempelanlage in Russland. Anschließend Besuch des Historischen Museums von Ulan-Ude. Transfer zum Bahnhof und Fahrt im Nachtzug nach Irkutsk (im 4-Bett-Abteil). (F)

13. Tag: Irkutsk, Listvyanka

Frühmorgens Ankunft in Irkutsk. Anschließend Fahrt nach Listvyanka an der Mündung der Angara, wo wir das Baikalmuseum besuchen. Danach sehen wir im Freilichtmuseum von Talzy eine interessante Sammlung historischer Holzgebäude und deren Einrichtung. Wir fahren zurück nach Irkutsk und lernen die wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Ostsibirischen Hauptstadt während einer Stadtrundfahrt kennen. Übernachtung in Irkutsk im Hotel.

14. Tag: Rückflug nach Deutschland

Nach dem Frühstück Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Deutschland mit Zwischenstopp in Moskau. (F)

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)

Termine und Buchungs-Nr.:

07.07. - 20.07.2012 BE-1250
28.07. - 10.08.2012 BE-1251
18.08. - 31.08.2012 BE-1252

Preise:

Reisepreis p. Person:	3.250,00 EUR
Mehrpreis für Einzelzimmer (nicht bei Zelt- oder Schiffs-Übernachtungen):	180,00 EUR
Konsulatsgebühr für Visum:	45,00 EUR
Rail&Fly, 2.Klasse:	80,00 EUR

Enthaltene Leistungen:

- Linienflüge in der Economy-Klasse inkl. Flughafen- und Sicherheitsgebühren
- Transfers und Fahrten wie beschrieben
- 1 Hotel-Übernachtung im Doppelzimmer lt. Reiseverlauf (EZ gegen Aufpreis)
- 10 Übernachtungen in Zelten, Holzhäusern und bei Familien lt. Reiseverlauf
- Verpflegung lt. Reiseverlauf
- Ausflüge und Eintrittsgelder, Gebühr für Nationalpark-Zutritt
- Ortskundige, kompetente Reiseleitung und deutschsprachige Begleitung
- Visumbeschaffung (ohne Konsulatsgebühr) und -Registrierung
- Reiseführer "Den Baikalsee entdecken" vom Trescher-Verlag
- SympathieMagazin "Russland verstehen"
- Reisepreis-Sicherungsschein

Hinweise:

Im Verlauf dieser Reise kommen wir u.a. in touristisch wenig oder gar nicht erschlossene Regionen. Einzelne Tagesabschnitte sind außerdem in ihrer Durchführbarkeit von den vorherrschenden Witterungsbedingungen abhängig. Daher kann es zu unabdingbaren Umstellungen im Reiseverlauf kommen. Sollten in einzelnen Fällen aus diesen Gründen bestimmte Programmpunkte ausfallen und nicht an anderer Stelle des Reiseverlaufes nachgeholt werden, so erhalten Sie von uns den entsprechenden Gegenwert erstattet.

Teilnehmerzahl: Mindestens 6, höchstens 12

Veranstalter: BaikalExpress